

FESTSPIEL SOMMER 2017

3sat

© Colourbox

25. Mai bis 16. September in 3sat

Donnerstag, 25. Mai 2017, 21.55 Uhr

Sommernachtskonzert Schönbrunn 2017

mit den Wiener Philharmonikern unter der musikalischen Leitung von Christoph Eschenbach

Live zeitversetzt

3sat startet mit dem „Sommernachtskonzert Schönbrunn“ in den Festspielsommer. Auch in diesem Jahr laden die Wiener Philharmoniker wieder zum Sommernachtskonzert in den Schlosspark Schönbrunn. 2017 findet es unter der Leitung von Christoph Eschenbach statt. Als Solistin steht Renée Fleming auf der Bühne.

Samstag, 17. Juni 2017, 20.15 Uhr

Anna Netrebko und Yusif Eyvazov

Suntory Hall, Tokyo, 2016

Erstaussstrahlung

Sie sind das Traumpaar der Opernwelt: Die russische Ausnahmesopranistin Anna Netrebko und ihr Ehemann, der aserbaidsschische Tenor Yusif Eyvazov. Gemeinsam stehen sie auf der Bühne der Suntory Hall in Tokio und begeistern mit berühmten Arien und Duetten der italienischen Opernliteratur. Der italienische Maestro Jader Bignamini dirigiert das Tokyo Philharmonic Orchestra.

Samstag, 1. Juli 2017, 20.15 Uhr

Die Berliner Philharmoniker in der Waldbühne 2017

unter der musikalischen Leitung von Gustavo Dudamel

Live



© ZDF und rbb/Bolk/Berliner Philharmoniker

Sie ist eine der schönsten Freilichtbühnen Europas: die Berliner Waldbühne. In diesem Jahr spielen die Berliner Philharmoniker dort unter Leitung des venezolanischen Topdirigenten Gustavo Dudamel Robert Schumanns schwungvolle „Rheinische Symphonie“ und Auszüge aus Richard Wagners Opernzyklus „Der Ring des Nibelungen“.

Sonntag, 2. Juli 2017, 20.15 Uhr

Schleswig-Holstein Musik Festival 2017

mit dem NDR Elbphilharmonie-Orchester unter der musikalischen Leitung von Thomas Hengelbrock

Live

Im Zentrum des Schleswig-Holstein Musik Festival steht der französische Komponist Maurice Ravel. Zwei seiner Werke sind auf dem Eröffnungskonzert in Lübeck zu hören: Hélène Grimaud spielt dort unter Leitung von Thomas Hengelbrock zusammen mit dem NDR Elbphilharmonie-Orchester Ravels Klavierkonzert in D-Dur. Darüber hinaus stehen auf dem Programm die Orchester-Suite „Daphnis et Chloé“, ebenfalls von Ravel, sowie die Sinfonie d-Moll des belgischen Komponisten César Franck.

Samstag, 8. Juli 2017, 20.15 Uhr

Rheingau Musik Festival

mit dem hr-Sinfonieorchester unter der musikalischen Leitung von Andrés Orozco-Estrada

Erstaussstrahlung



© Ansgar Klostermann

Bei diesjährigen Eröffnungskonzert des Rheingau Musik Festivals am 17. Juni in der Basilika von Kloster Eberbach spielt das hr-Sinfonieorchester, geleitet von seinem kolumbianischen Chefdirigenten Andrés Orozco-Estrada, Ouvertüren aus Wagner-Opern und die „Symphonie fantastique“ von Hector Berlioz.

Samstag, 8. Juli 2017, 21.55 Uhr

Verbier Festival 2016: Andrés Schiff

Der ungarische Pianist Andrés Schiff gehört zu den Größen der heutigen Musikwelt. Seine Gesamtaufnahmen von Bach, Schumann, Schubert und Beethoven sind Denkmale der Klavierliteratur. In Verbier spielen Schiff und das Verbier Festival Chamber Orchestra Bach, Haydn, Beethoven und Mozart.

Samstag, 15. Juli 2017, 20.15 Uhr

Klassik am Odeonsplatz 2017

mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
 unter der musikalischen Leitung von Manfred Honeck
 Live



© Felix Broede

Bei „Klassik am Odeonsplatz“ spielt anstelle des erkrankten Starpianisten Lang Lang der weltbekannte Perkussionist Martin Grubinger auf Münchens schönster Open-Air-Bühne zusammen mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter Leitung des österreichischen Dirigenten Manfred Honeck. Geboten werden Werke von Rachmaninow, Dvořák und Schostakowitsch.

Samstag, 15. Juli 2017, 21.55 Uhr

Verbier Festival 2016: Eröffnungskonzert

Charles Dutoit und Kyung Wha Chung spielen Brahms und Berlioz

Charles Dutoit, seit 2009 Leiter des Verbier Festival Orchesters, und die Violinistin Kyung Wha Chung eröffnen das „Verbier Festival 2016“ im Zeichen der Romantik mit Brahms und Berlioz. Zum Auftakt des Eröffnungskonzerts interpretiert die südkoreanische Geigerin, begleitet vom Verbier Festival Orchestra, Brahms' Konzert für Violine und Orchester in D-Dur op. 77. Es folgt die berühmte „Symphonie fantastique“ von Hector Berlioz.

Sonntag, 16. Juli 2017, 11.15 Uhr

styriarte 2017

La Margarita - Ein barockes Rossballett

Eingebettet in ein buntes Musiktheater lässt die styriarte 2017 mit „La Margarita“ die Reitkunst des Barock in Form eines „Rossballetts“ vor der Kulisse des Schlosses Schielleiten in der Steiermark aufleben. Die Geschichte um den Helden Herkules und die Goldenen Äpfel der Hesperiden orientiert sich an der historischen Aufführung, die Kaiser Leopold I. im Jahr 1667 zu seiner Hochzeit mit der spanischen Infantin Margarita Teresa in Wien ausrichten ließ.

Mittwoch, 19. Juli 2017, 10.15 Uhr

Eröffnung Bregenzer Festspiele 2017

Live

Die Eröffnung der Bregenzer Festspiele überträgt 3sat live aus dem Großen Saal des Festspielhauses. In diesem Jahr starten die Festspiele mit Georges Bizets Oper „Carmen“ auf der Bregenzer Seebühne in ihre 72. Saison. Im Festspielhaus kommt „Moses in Ägypten“ von Gioachino Rossini zur Aufführung.

Samstag, 22. Juli 2017, 20.15 Uhr

Petite Messe solennelle

Ballett am Rhein tanzt Rossini
 Erstaussstrahlung

„In Bewegung bleiben, Stillstand vermeiden“: Mit diesem Credo bringt Choreograf Martin Schläpfer mit jeder Premiere frischen Wind in die Tanzlandschaft. Sein Ballett am Rhein zählt derzeit zu den gefragtesten Ensembles weltweit. Am 2. Juni 2017 stellt Martin Schläpfer im Opernhaus Düsseldorf sein neues abendfüllendes Stück vor – als Premiere und gleichzeitige Uraufführung: In „Petite Messe solennelle“ setzt er sich intensiv mit der gleichnamigen vielschichtigen Komposition von Gioachino Rossini auseinander. 1864 schrieb der italienische Opernkomponist dieses Alterswerk und stellte ihm mit gehörigem Understatement das Attribut „klein“ voran.

Samstag, 22. Juli 2017, 21.50 Uhr

Sommernachtsgala Grafenegg 2017

unter der musikalischen Leitung von Yutaka Sado
Live zeitversetzt

Bei der Sommernachtsgala Grafenegg sind mit den russischen Solisten Aida Garifullina und Dmitri Hvorostovsky zwei große Stimmen zu Gast, die auf den wichtigsten Opernbühnen der Welt zu Hause sind. Als dritte Solistin wird die georgische Starpianistin Khatia Buniatishvili zu erleben sein. Auch in diesem Jahr ist die Gala Chefsache für Yutaka Sado, der seit Herbst 2015 das Amt des Chefdirigenten inne hat.

Sonntag, 23. Juli 2017, 19.00 Uhr

Mozart-Requiem

Salzburger Festspiele 2017
 unter der musikalischen Leitung von Teodor Currentzis
Live

Dirigent Teodor Currentzis ist mit seinem Orchester „MusicAeterna“ zu Gast bei den Salzburger Festspielen 2017. In der Felsenreitschule in Salzburg bringt er Mozarts Requiem mit Sopranistin Anna Prohaska zur Aufführung. Currentzis gründete „MusicAeterna“ in seiner Zeit als Generalmusikdirektor im sibirischen Nowosibirsk. „MusicAeterna“ verwendet historische Instrumente und ermöglicht es dem leidenschaftlichen Visionär Currentzis, bekannt geglaubter Musik ein völlig neues Leben einzuhauchen.

Donnerstag, 27. Juli 2017, 11.00 Uhr

Eröffnung Salzburger Festspiele 2017

unter der musikalischen Leitung von Teodor Currentzis
Live



© SF/Luigi Caputo

„Wozzek“, „Aida“, „Jedermann“: Die Salzburger Festspiele unter der Intendanz von Markus Hinterhäuser versprechen auch in diesem Jahr spektakuläre Inszenierungen. Die offizielle Eröffnung der Festspiele übernimmt Bundespräsident Alexander Van der Bellen, die Festrede hält in diesem Jahr der bekannte Autor Ferdinand von Schirach. Musikalisch steht der Festakt ganz im Zeichen von Dimitri Schostakowitsch. Das Mozarteum Orchester spielt unter der Leitung Riccardo Minasi. 3sat zeigt die „Eröffnung Salzburger Festspiele 2017“, am Donnerstag, 27. Juli 2017, ab 11.00 Uhr live in seinem Programm.

Freitag, 28. Juli 2017, 20.15 Uhr

Wagnerfestspiele Bayreuth: Die Meistersinger von Nürnberg

unter der musikalischen Leitung von Philippe Jordan
Erstausstrahlung

Musikalische Leitung: Philippe Jordan · Regie: Barrie Kosky
 3sat zeigt Barrie Koskys Inszenierung von Richard Wagners Oper „Meistersinger von Nürnberg“ bei den diesjährigen Bayreuther Festspielen; die musikalische Leitung der neuinszenierten Oper hat Philippe Jordan. „Die Meistersinger von Nürnberg“ gilt als einzige komische Oper Wagners und beschäftigt sich thematisch mit dem Verhältnis von Tradition und Neuerung in der Musik.

Samstag, 29. Juli 2017, 20.15 Uhr

L'Orfeo von Claudio Monteverdi

unter der musikalischen Leitung von Sir John Eliot Gardiner
Erstausstrahlung



© Michele Crosera

Das Teatro La Fenice ist neben der Mailänder Scala das berühmteste Opernhaus Italiens und bekannt für seine herausragende Akustik. Aus Anlass des 450. Geburtstags des italienischen Komponisten Claudio Monteverdi werden dort im Sommer mehrere seiner Werke aufgeführt, unter anderen die tragische Oper „L'Orfeo“. 3sat zeigt den Opernabend, bei dem der britische Stardirigent Sir John Eliot Gardiner am Pult steht.

Samstag, 29. Juli 2017, 22.05 Uhr

Verbier Festival 2016: Daniil Trifonov

Gautier Capuçon und Leonidas Kavakos
Erstausstrahlung

Es ist ein Gipfeltreffen der Supersolisten: Daniil Trifonov (Klavier), Gautier Capuçon (Cello) und Leonidas Kavakos (Violine) spielen Schumann, Rachmaninoff und Smetana. Jeder der drei Musiker ist ein Weltstar und absoluter Meister auf seinem Instrument. Die pure Lust am Musizieren bringt dieses Trio in Verbier zusammen. Ein Hochgenuss an Klang und Virtuosität.

Sonntag, 6. August 2017, 11.15 Uhr

Klassik Open Air Nürnberg 2017

unter der musikalischen Leitung von Alexander Shelley

Eine Ära geht zu Ende: Nach acht Nürnberger Jahren steht Alexander Shelley beim Klassik Open Air das letzte Mal als Chef am Pult seiner Symphoniker gemeinsam mit dem englischen Star-Geiger Daniel Hope.

Samstag, 12. August 2017, 22.05 Uhr

La grande danza

Aterballetto in Mailand

Erstaussstrahlung

Italiens derzeit bestes zeitgenössisches Ballett- und Tanzensemble Aterballetto widmet sich in Mailand drei jüngeren Choreografen. Jiri Pokorny wählte für seine erste Zusammenarbeit mit der Compagnie Stücke aus Barockopern aus und schafft mit „Words and Space“ eine poetisch-intime Darbietung. Die neueste Kreation des Deutschen Philippe Kratz, „Phoenix“, beschäftigt sich mit dem Kreislauf des Lebens. Beim Italiener Giuseppe Spota geht es seiner Choreographie „Narcissus“ um eine Welt von Selfies und Snaps.

Samstag, 19. August 2017, 20.15 Uhr

La Clemenza di Tito

Salzburger Festspiele 2017

unter der musikalischen Leitung von Teodor Currentzis



© Anton Zaviyalov

Zum ersten Mal in der Geschichte der Salzburger Festspiele (21.7.–30.8.) wird die Veranstaltung von einem russischen Orchester eröffnet: Diese besondere Aufgabe wird MusicAeterna unter der Leitung des Dirigenten Teodor Currentzis übernehmen und Mozarts Oper „La Clemenza di Tito“ vorführen.

Samstag, 19. August 2017, 22.45 Uhr

Classic Open Air 2017

Highlights aus Film und Musical

Das Highlight des Berliner Kultursommers, das Classic Open Air-Festival, findet vom 20. bis 24. Juli 2017 auf dem Berliner Gendarmenmarkt statt. Nach seinem erfolgreichen Jubiläum im vergangenen Jahr geht das Festival in die nächste Runde. Das Classic Open Air bietet einen Streifzug durch die verschiedensten Musikgenres und -epochen und verspricht ein Programm, das für jeden Geschmack ein besonderes Klangerlebnis bereithält.

Samstag, 26. August 2017, 20.15 Uhr

Bregenzer Festspiele 2017: Carmen

Georges Bizets mitreißende Musik eroberte die Welt. Die beeindruckende Kulisse der Bregenzer Seebühne bietet bei den Bregenzer Festspielen einen idealen Rahmen für die neue „Carmen“. Der dänische Regisseur Kasper Holten schöpft die technischen und künstlerischen Möglichkeiten der Bühne voll aus – und seine Inszenierung mit herausragender Sängerbesetzung verspricht einen unvergesslichen Opernabend.

Samstag, 16. September 2017, 20.15 Uhr

Opernhaus des Jahres 2017: Pique Dame

unter der musikalischen Leitung von Sylvain Cambreling

Erstaussstrahlung

Zum sechsten Mal wurde die Oper Stuttgart 2016 zum Opernhaus des Jahres gewählt. Von dort zeigt 3sat Peter Tschaikowskys beliebte und 1890 in Sankt Petersburg uraufgeführte Oper „Pique Dame“ nach der gleichnamigen Erzählung von Alexander Puschkin. Die musikalische Leitung der Stuttgarter Inszenierung hat der französische Dirigent Sylvain Cambreling, der derzeitige Generalmusikdirektor des Staatsorchesters.